

Donnerstag
1. Juli 2020
18.00 Uhr

Digital Lecture im Rahmen der Vortragsreihe
„E-BRAiN – Evidenzbasierte Robot-Assistenz in der
Neurorehabilitation“ im Rahmen des
Exzellenzforschungsprogramms des Landes
Mecklenburg-Vorpommern

Ralph Müller-Eiselt

Wir und die Algorithmen: Beziehungsstatus kompliziert

Das Verbrechen verhindern, ehe es geschieht. Individuell zugeschnitten lernen, statt von der Schule gelangweilt oder überfordert. Den Traumjob bekommen, ganz ohne Vitamin B. Algorithmen lassen lang gehegte Wünsche Wirklichkeit werden. Sie können aber auch diskriminierende Gerichtsurteile bewirken, Studierende zu Opfern von Wahrscheinlichkeiten machen oder Menschen vom Arbeitsmarkt ausschließen. Scheinbar intelligente Maschinen bestimmen schon heute über unser Leben. Ralph Müller-Eiselt beschreibt mit anschaulichen Beispielen ihre Chancen und Risiken für jeden von uns. Und er macht konkrete Vorschläge für ein gedeihliches Miteinander von Mensch und Maschine. Denn es ist nicht zu spät, den digitalen Wandel in den Dienst der Gesellschaft zu stellen.

Ralph Müller-Eiselt arbeitet seit Ende 2010 bei der Bertelsmann Stiftung und leitet heute dort das Programm Megatrends, das sich unter anderem mit den gesellschaftlichen Auswirkungen, Chancen und Risiken der Digitalisierung auseinandersetzt. Er ist Autor der Bücher *Die digitale Bildungsrevolution* (2015) sowie *Wir und die intelligenten Maschinen* (2019). Vor seiner Zeit bei der Bertelsmann Stiftung war er unter anderem für das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg und das niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur tätig.

Moderation: Professor Dr. Thomas Platz

Weitere Informationen und Zugang: www.wiko-greifswald.de



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Greifswald, Martin-Luther-Straße 14

Stiftung Alfred Krupp Kolleg Greifswald · 17487 Greifswald
Telefon 03834 420 - 5001 · Telefax 03834 420 - 5005
www.wiko-greifswald.de · info@wiko-greifswald.de



Foto: Ansichtssache_Britta Schröder